

# Telefonische Bevölkerungsbefragung Limmattalbahn (LTB) 2015

## Bericht

16. Februar 2015

|                       |                                                                                                                                                                                                                        |
|-----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Auftraggeber:</b>  | <b>Verein Limmattalbahn – So nicht ! Schlieren</b><br><b>Verein Limmattalbahn – NEIN ! Dietikon</b><br><br>Ruedi Dober, Vorstandsmitglied Limmattalbahn – so nicht !<br>Hugo Panzeri, Präsident Limmattalbahn – NEIN ! |
| <b>Auftragnehmer:</b> | <b>Z-ANALYSE Markt- und Meinungsanalysen, Wilen (Sarnen)</b>                                                                                                                                                           |
| Projektleiter:        | Urs Zweifel, lic.oec. HSG, CEO                                                                                                                                                                                         |
| Assistenz:            | Claudia Di Sante                                                                                                                                                                                                       |

## Inhaltsverzeichnis

|                                          | Seite |
|------------------------------------------|-------|
| Projektbeschreibung und Fragebogen       | 3     |
| Medienbericht                            | 6     |
| Grafische Darstellung der Ergebnisse     | 9     |
| Tabellarische Darstellung der Ergebnisse | 15    |

## Projektbescrieb

# Projektbeschreibung

## 1 Universum und Stichprobe

Grundgesamtheit  
(Universum): stimmberechtigte Einwohner von Schlieren und Dietikon.

Stichprobe: 250 Netto-Interviews mit stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern der beiden Städte Schlieren und Dietikon

Zusammensetzung  
der Stichprobe: 125 Interviews in Dietikon, 125 Interviews in Schlieren  
50% Männer, 50% Frauen  
Altersklassen (Bevölkerungsrepräsentativ):  
- 18-34 Jährige: 29%  
- 35-49 Jährige: 30%  
- 50-64 Jährige: 25%  
- 65-79 Jährige: 16%

Stichprobenverfahren: Random-Quota-Verfahren - Alter und Geschlecht und  
Wohngemeinde nach obigen Zellen bevölkerungsadäquat  
interlocked

Statistische Unschärfe  
(Konfidenzintervall): - +/- 5.8%

## 2 Untersuchungsmethodik

Telefonische CATI-  
Befragung: - 250 CATI-Telefoninterviews

Befragungszeitraum: - 30. Jan. - 11. Feb. 2015, jeweils Abends ab 17 Uhr bis ca. 20 Uhr

## 3 EDV-Auswertung

Totalauswertung ohne Segmentierung

## 4 Berichterstattung

Projektbeschreibung, Topline, Grafiken

## 5 Fragebogen

Vollstrukturierter Kurzfragebogen wie folgt:

**Bevölkerungsbefragung Limmattalbahn 2015**  
**Telefonische Befragung stimmberechtigte Wohnbevölkerung Schlieren und Dietikon**

Grüezi Frau/Herr [Name Proband/in], mein Name ist ...

Ich bin Mitarbeiter/-in vom Marktforschungsinstitut Z-ANALYSE in Hergiswil. Wir führen eine kurze Befragung durch zur geplanten Limmattalbahn – zur Zeit ja ein viel diskutiertes Thema in Ihrer Gemeinde.

Darf ich auch Ihnen dazu 6 kurze Fragen stellen - sofern Sie STIMMBERECHTIGT sind?

INT: FALLS PERSON NICHT STIMMBERECHTIGT IST, JEMAND ANDERES IM HAUSHALT ABER SCHON - DANN INTERVIEW MIT DER STIMMBERECHTIGTEN PERSON FÜHREN

**S1 STIMMBERECHTIGUNG PROBANDIN**

Bevor wir anfangen müsste ich noch 2 Sachen wissen - sind Sie stimmberechtigt?

- 1 Ja ☐ Interview durchführen  
2 Nein ☐ Interview mit jmd. stimmberechtigtem im Haushalt durchführen oder Int. abbrechen

**S2 ALTER PROBANDIN**

Darf ich für unsere Statistik noch fragen, wie alt Sie sind?

18-34 35-49 50-64 65-79

☐ ☐ ☐ ☐

**S3 GESCHLECHT PROBANDIN**

Geschlecht? **NICHT FRAGEN - ab Adresse**

- 3 Frau ☐  
4 Mann ☐

**S4 WOHNORTGEMEINDE PROBANDIN**

Wohnort? **NICHT FRAGEN - ab Adresse**

- 5 Schlieren ☐  
6 Dietikon ☐

Adress-Nummer?

**1 BEKANNTHEIT LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Jetzt zu den eigentlichen Fragen - wie gut bekannt ist Ihnen die geplante Linienführung von der Limmattalbahn in Ihrer Gemeinde?

ANTWORTEN BITTE VORLESEN

- ☐ Sehr gut  
☐ Gut  
☐ Einigermassen gut  
☐ Eher wenig  
☐ Vage (wenig)  
☐ Gar nicht

**2 BETROFFENHEIT DER EIGENEN WOHNQUALITÄT DURCH DIE GEPLANTE LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Die Bahn würde von Altstetten bis nach Killwangen - über Schlieren, Urdorf, Dietikon, Spreitenbach - teilweise mitten durch Wohnquartiere führen.

Wie direkt wären Sie durch die geplante Linienführung hinsichtlich Ihrer künftigen WOHNQUALITÄT betroffen, z.B. durch Baulärm, Bahnlärm, Erschütterung, Zubringerwege, Verkehrssituation, Verkehrs- und Fussgänger aufkommen, Gefahren, u.a.?

ANTWORTEN BITTE VORLESEN

- ☐ **Sehr direkt** (da z.B.: Bahnlinie unmittelbar angrenzend an Wohnung/Haus)  
☐ **Ziemlich direkt** (da z.B.: Bahnlinie in der Nähe von unserer Wohnung/Haus)  
☐ **Teils-teils**, (da z.B.: wir in der Nähe von Zubringerstrassen/-Wegen wohnen)  
☐ **Eher wenig**, (da z.B.: wir nicht in der Nähe von Geleisen oder Zubringern wohnen)  
☐ **Gar nicht**, (da z.B.: wir weiter weg wohnen)

**3 INVESTITIONSKOSTEN DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Die geplante Strecke von der Limmattalbahn verläuft über eine Länge von 13,4 km und umfasst 27 Haltestellen. Die Kosten werden auf 755 Mio. bis 1 Milliarde Franken geschätzt - für die letztlich die Steuerzahler aufzukommen haben.

Finden Sie den Preis von rund 1 Milliarde für eine Bahn mit einer Länge von 13,4 km gerechtfertigt?

- ☐ Ja  
☐ Nein  
☐ wn/kA

**4 STEUERBELASTUNG DURCH DIE LIMMATTALBAHN (LTB)**

Würden Sie die zusätzlichen, jährlich wiederkehrenden Ausgaben von je ca. 3 Steuerprozenten in Schlieren und in Dietikon befürworten - je also ca. Fr. 800'000 Mehrausgaben jedes Jahr ?

- ☐ Ja  
☐ Nein  
☐ wn/kA

**5 UNFALLGEFÄHRlichkeit DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Für wie unfallgefährlich halten Sie die geplante Linienführung von der Limmattalbahn - teilweise Wohnquartiere mit Mindestabständen von 4 Metern zu Wohnhäusern und Strassen durchquerend?

ANTWORTEN BITTE VORLESEN

- ☐ Sehr unfallgefährlich  
☐ Eher unfallgefährlich  
☐ Eher nicht unfallgefährlich  
☐ Überhaupt nicht unfallgefährlich  
☐ wn/kA

**6 ABSTIMMUNG ZUM BAU DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Wenn Sie heute abstimmen könnten – würden Sie für oder gegen den Bau von der Limmattalbahn stimmen (gemäss heutiger Planung)?

- ☐ **Dafür** - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung gebaut werden  
☐ **Dagegen** - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung NICHT gebaut werden  
☐ wn/kA

Damit sind wir am Ende unseres Interviews - recht herzlichen Dank für Ihre wertvolle Meinung.

## Medienbericht

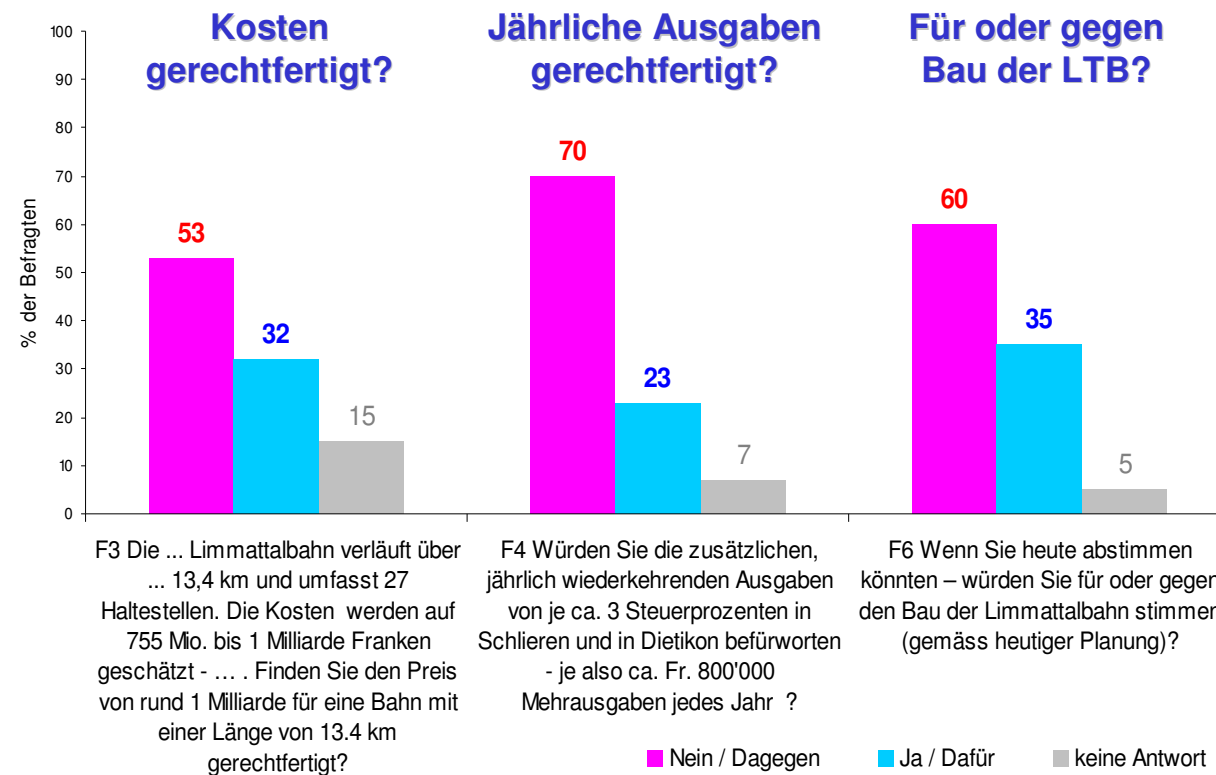
## Medienbericht

**Abgelehnt - Die Limmattalbahn (LTB) würde von einer deutlichen Mehrheit der Dietikoner und Schlieremer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger abgelehnt, könnte heute über deren Bau abgestimmt werden.**

Dies zeigt eine quasi-repräsentative (kleine Stichprobe - jedoch bevölkerungsrepräsentativ zusammengesetzt) telefonische Befragung der Stimmberechtigten der beiden Städte Dietikon und Schlieren. Das Meinungsforschungsinstitut Z-ANALYSE untersuchte in den vergangenen Wochen mit 6 prägnanten Fragen die Haltung der Bevölkerung zu dem viel diskutierten Projekt.

*Limmattalbahn – so nicht !*  
*Limmattalbahn – NEIN !*

 **Z-Analyse**  
Markt- und Meinungsanalysen



## **Medienbericht**

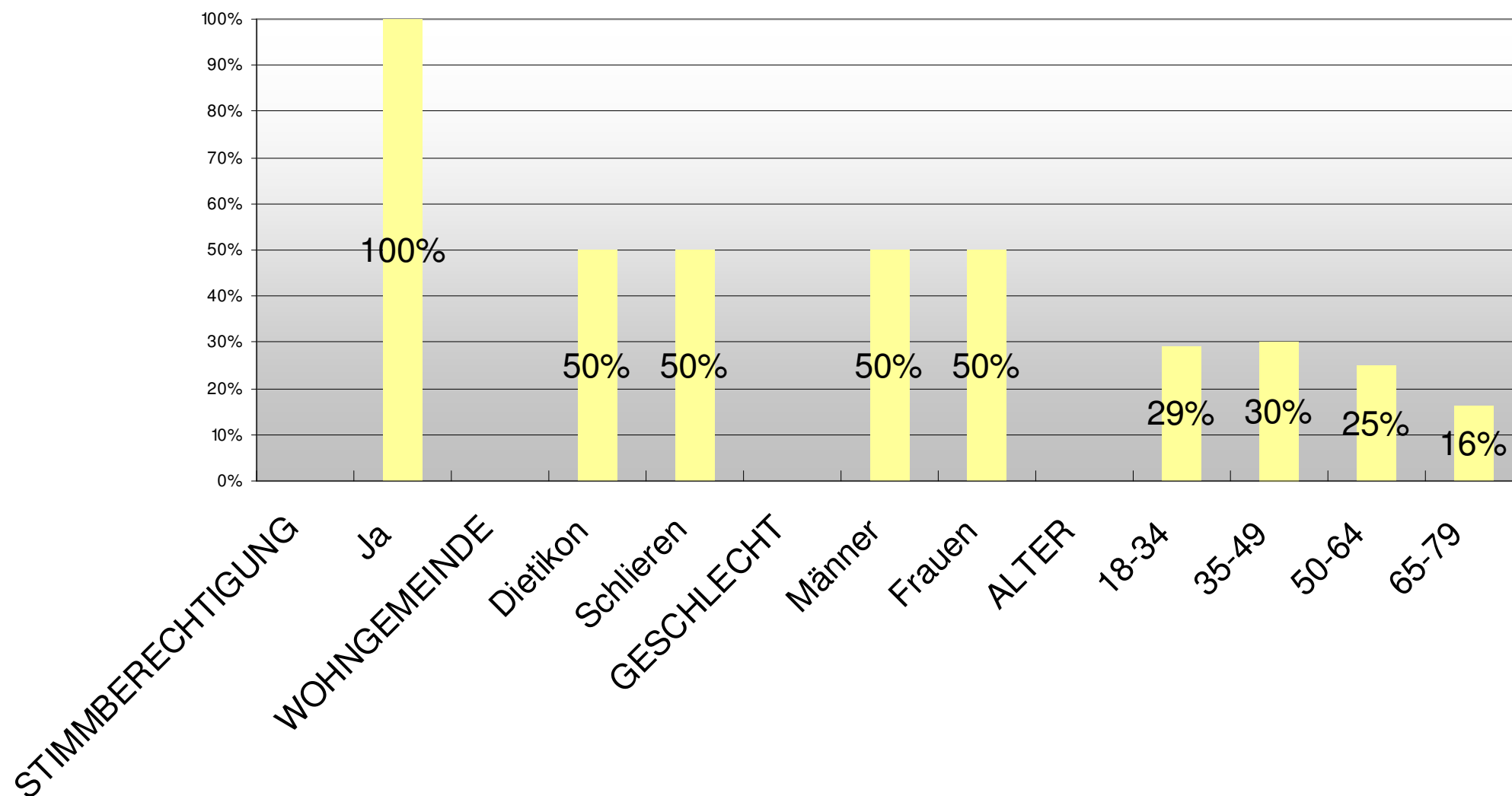
Die Erhebung - die im Auftrag der Vereine "Limmattalbahn - Nein!" (Dietikon) und "Limmattalbahn - so nicht!" (Schlieren) durchgeführt wurde - zeigt, dass 60% der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger den Bau der LTB gemäss heutiger Planung ablehnen würden.

Dieses Ergebnis ist umso brisanter, wenn man weiss, dass sich hinsichtlich der geplanten Linienführung der LTB 73% der Auskunftspersonen einigermaßen bis sehr gut auskennen scheinen - dass sich aber hinsichtlich ihrer künftigen Wohnqualität nur 27% sehr oder ziemlich direkt von der Bahn betroffen fühlen.

53% der Stimmbevölkerung erachten die Kosten für den Bau der LTB für zu hoch, 70% sind mit der Höhe der anfallenden jährlichen Ausgaben nicht einverstanden. Und um das Bild abzurunden geben 59% der Befragten an, dass sie die geplante Linienführung der LTB für unfallträchtig halten.

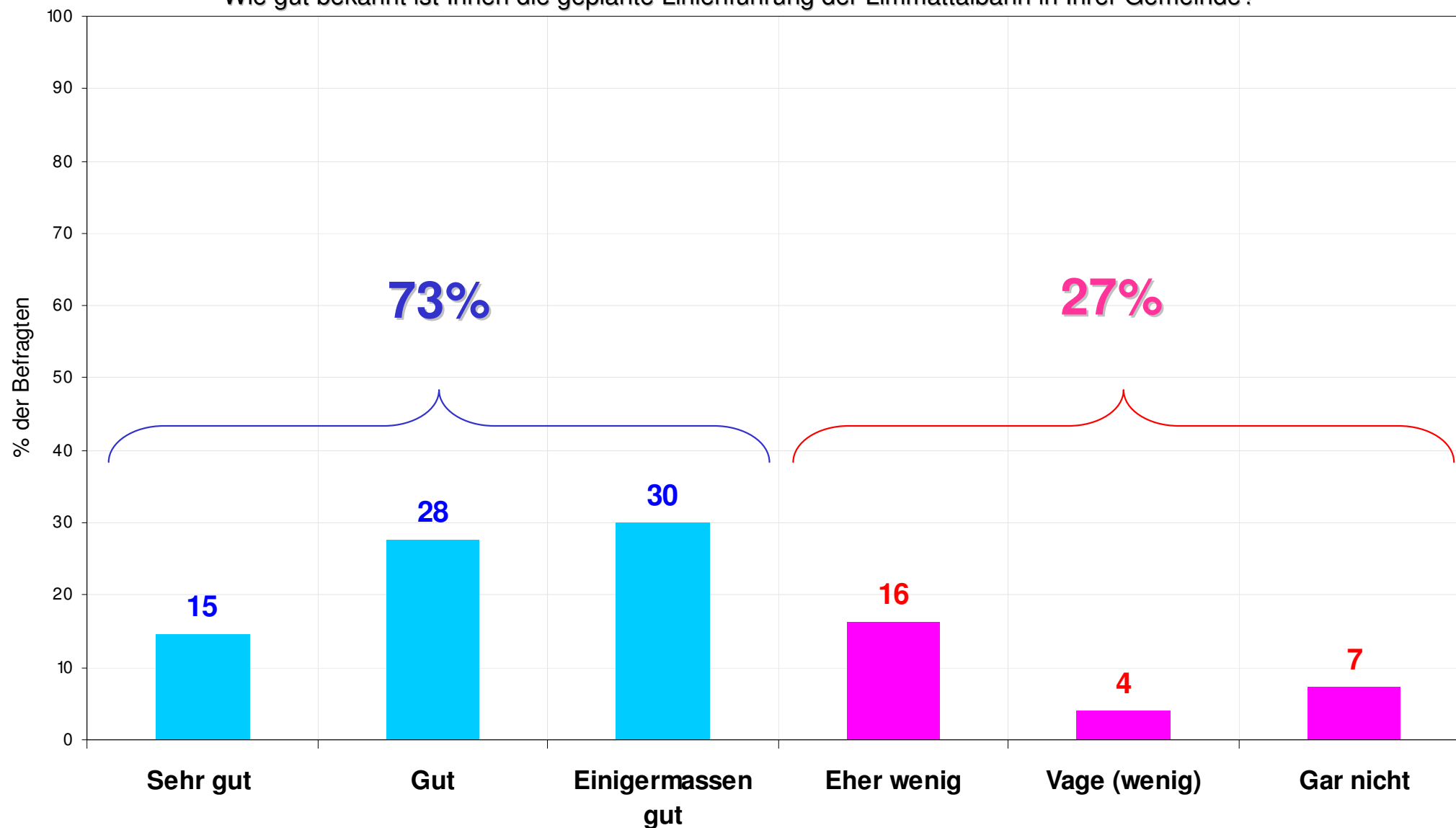
## Grafische Darstellung der Ergebnisse

## S1-4 – Stimmbevölkerungsrepräsentative Samplestruktur



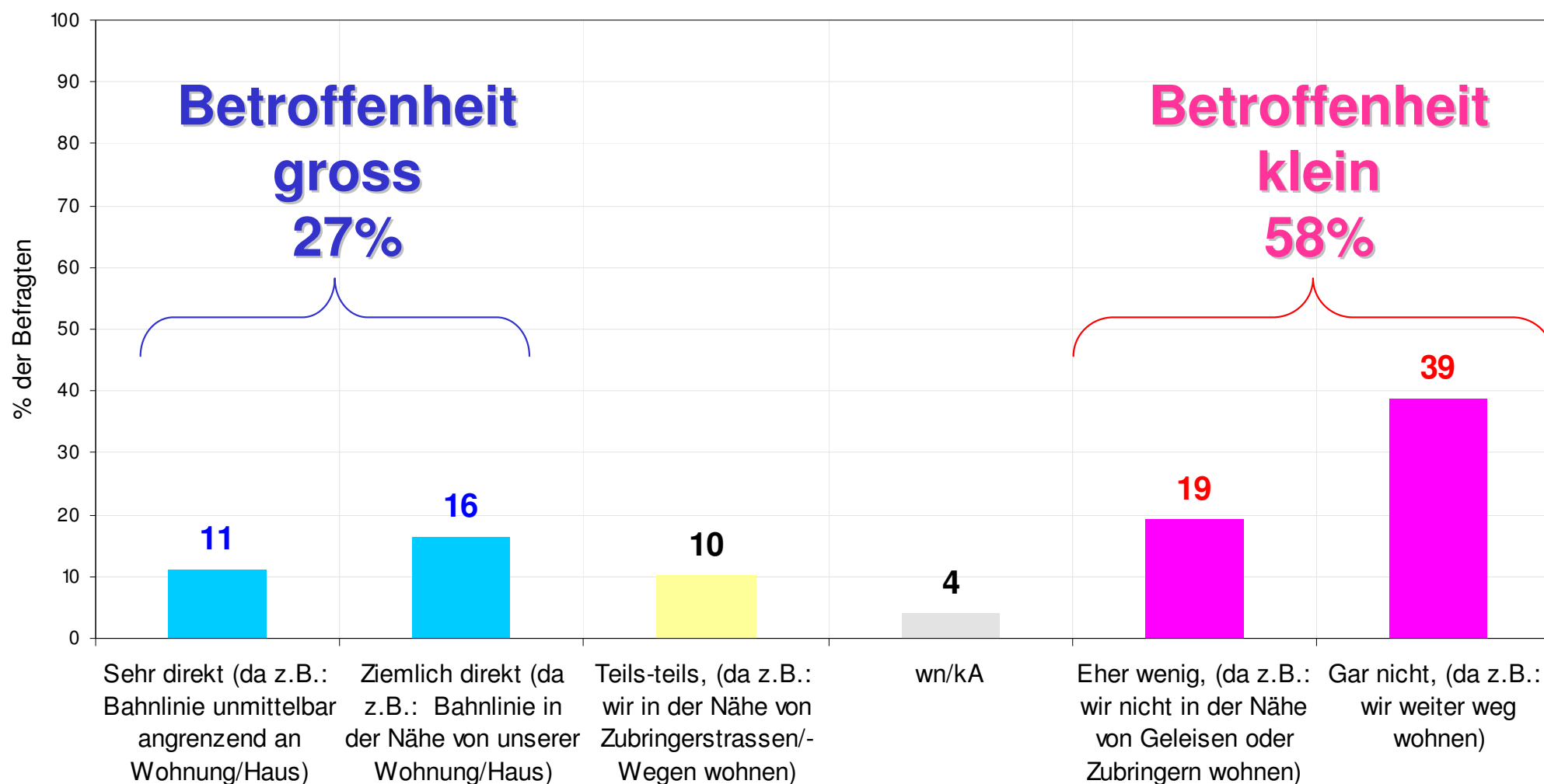
## F1 BEKANNTHEIT LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Wie gut bekannt ist Ihnen die geplante Linienführung der Limmattalbahn in Ihrer Gemeinde?



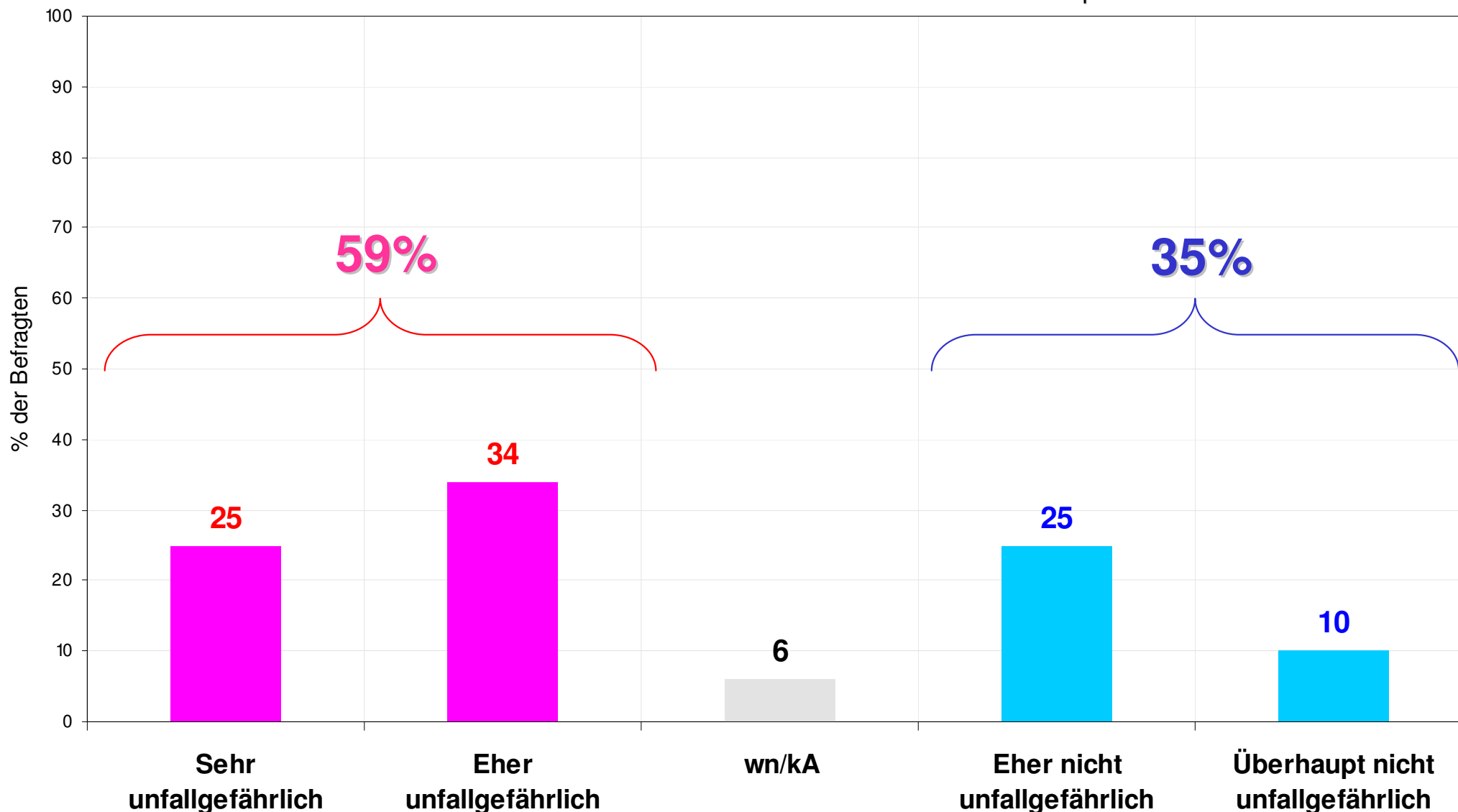
## F2 BETROFFENHEIT DER EIGENEN WOHNQUALITÄT DURCH DIE GEPLANTE LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Wie direkt wären Sie durch die geplante Linienführung hinsichtlich Ihrer künftigen WOHNQUALITÄT betroffen, z.B. durch Bau-, Bahnlärm, Erschütterung, Zubringerwege, Verkehrssituation, Verkehrs-/Fussgängeraufkommen, Gefahren, u.a.?



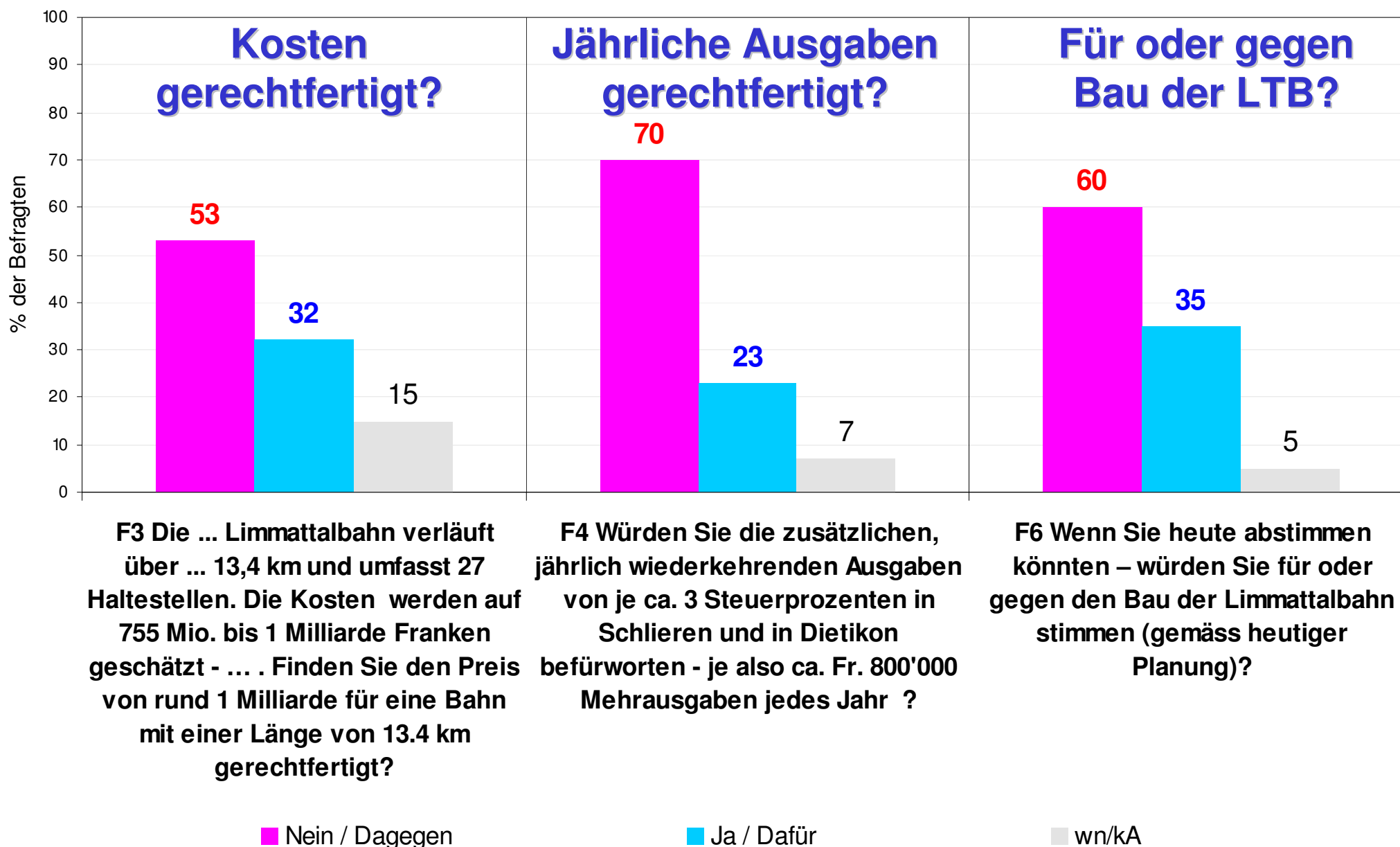
## F5 UNFALLGEFÄHRlichkeit DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Für wie unfallgefährlich halten Sie die geplante Linienführung der Limmattalbahn - teilweise Wohnquartiere mit Mindestabständen von 4 Metern zu Wohnhäusern und Strassen durchquerend?



Z-Analyse – Markt- und Meinungsanalysen - Sonnhaldenstrasse 3 – CH-6052 Hergiswil / Bodenstrasse 7 – CH-6062 Wilen (Sarnen)

## F3, 4, 6 Abstimmungsfragen



## Tabellarische Darstellung der Ergebnisse

Topline-16-2-2015-DEF.pdf - Adobe Reader

Datei Bearbeiten Anzeige Fenster Hilfe

Öffnen 1 / 2 99.4% Werkzeuge Ausfüllen und Unterschreiben Kommentar

**Häufigkeitstabelle**

**S1 STIMMBERECHTIGUNG PROBANDIN**

Bevor wir anfangen, müsste ich noch 2 Sachen wissen: Sind Sie stimmberechtigt?

INT: WENN ANTWORT SCHON KLAR AUS EINLEITUNGSGESPRÄCH, DANN NICHT MEHR FRAGEN, SONDERN EINFACH EINTRAGEN WENN NIEMAND IM HAUS

|           | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|-----------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig Ja | 250        | 100.0   | 100.0            | 100.0               |

**S2 ALTER PROBANDIN**

Darf ich für unsere Statistik noch fragen, wie alt Sie sind?

|              | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|--------------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig 18-34 | 72         | 28.8    | 28.8             | 28.8                |
| 35-49        | 76         | 30.4    | 30.4             | 59.2                |
| 50-64        | 62         | 24.8    | 24.8             | 84.0                |
| 65-79        | 40         | 16.0    | 16.0             | 100.0               |
| Gesamt       | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

**S3 GESCHLECHT PROBANDIN?**

INT: NICHT FRAGEN, sondern anhand der Adresse selber beantworten

|             | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|-------------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig Frau | 126        | 50.4    | 50.4             | 50.4                |
| Mann        | 124        | 49.6    | 49.6             | 100.0               |
| Gesamt      | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

**S4 WOHNORTGEMEINDE PROBANDIN?**

INT: NICHT FRAGEN, sondern anhand der Adresse selber beantworten

|                 | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|-----------------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig Dietikon | 125        | 50.0    | 50.0             | 50.0                |
| Schlieren       | 125        | 50.0    | 50.0             | 100.0               |
| Gesamt          | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

Seite 1

**F1 BEKANNTHEIT LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Jetzt zu den eigentlichen Fragen - wie gut bekannt ist Ihnen die geplante Linienführung von der Limmattalbahn in Ihrer Gemeinde?

INT: ANTWORTEN BITTE VORLESEN

|                   | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|-------------------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig Sehr gut   | 37         | 14.6    | 14.6             | 14.6                |
| Gut               | 69         | 27.6    | 27.6             | 42.3                |
| Einigermassen gut | 75         | 30.0    | 30.0             | 72.3                |
| Eher wenig        | 41         | 16.3    | 16.3             | 88.6                |
| Vage(wenig)       | 10         | 4.0     | 4.0              | 92.6                |
| Gar nicht         | 18         | 7.4     | 7.4              | 100.0               |
| Gesamt            | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

**F2 BETROFFENHEIT DER EIGENEN WOHNQUALITÄT DURCH DIE GEPLANTE LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Die Bahn würde von Altserren bis nach Kilwangen - über Schlieren, Urdorf, Dietikon, Spreitenbach - teilweise mitten durch Wohnquartale

|                                                                                        | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|----------------------------------------------------------------------------------------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig <b>Sehr direkt</b> (da z.B.: Bahnlinie unmittelbar angrenzend an Wohnung/Haus)  | 28         | 11.2    | 11.2             | 11.2                |
| <b>Ziemlich direkt</b> (da z.B.: Bahnlinie in der Nähe von unserer Wohnung/Haus)       | 41         | 16.4    | 16.4             | 27.5                |
| <b>Teils teils</b> (da z.B.: wir in der Nähe von Zubringerstrassen/-wegen wohnen)      | 26         | 10.3    | 10.3             | 37.8                |
| <b>Eher wenig</b> (da z.B.: wir nicht in der Nähe von Geleisen oder Zubringern wohnen) | 48         | 19.2    | 19.2             | 57.1                |
| <b>Gar nicht</b> (da z.B.: wir weit(er) weg wohnen)                                    | 97         | 38.8    | 38.8             | 95.9                |
| W/N/A                                                                                  | 10         | 4.1     | 4.1              | 100.0               |
| Gesamt                                                                                 | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

Seite 2

Topline-16-2-2015-DEF.pdf - Adobe Reader

Datei Bearbeiten Anzeige Fenster Hilfe

Öffnen 2 / 2 99.4% Werkzeuge Ausfüllen und Unterschreiben Kommentar

**F3 INVESTITIONSKOSTEN DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Die geplante Strecke von der Limmattalbahn verläuft über eine Länge von 13,4 km und umfasst 27 Haltestellen.  
 Die Kosten werden auf 755 Mio. bis 1 Milliarde Franken geschätzt - für die letz

|           | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|-----------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig Ja | 79         | 31.5    | 31.5             | 31.5                |
| Nein      | 133        | 53.0    | 53.0             | 84.6                |
| wn/kA     | 39         | 15.4    | 15.4             | 100.0               |
| Gesamt    | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

**F4 STEUERBELASTUNG DURCH DIE LIMMATTALBAHN (LTB)**

Würden Sie die zusätzlichen, jährlich wiederkehrenden Ausgaben von je ca. 3 Steuerprozenten in Schlieren und in Dietikon befürworten - je also ca. Fr. 800'000 Mehrausgaben jedes Jahr?

|           | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|-----------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig Ja | 58         | 23.3    | 23.3             | 23.3                |
| Nein      | 175        | 70.0    | 70.0             | 93.3                |
| wn/kA     | 17         | 6.7     | 6.7              | 100.0               |
| Gesamt    | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

**F5 UNFALLGEFÄHRlichkeit DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Für wie unfallgefährlich halten Sie die geplante Linienführung von der Limmattalbahn - teilweise Wohnquartiere mit Mindestabständen von 4 Metern zu Wohnhäusern und Strassen durchquerend?

|                                  | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|----------------------------------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig Sehr unfallgefährlich     | 62         | 24.9    | 24.9             | 24.9                |
| Eher unfallgefährlich            | 85         | 34.1    | 34.1             | 59.0                |
| Eher nicht unfallgefährlich      | 63         | 25.2    | 25.2             | 84.2                |
| Überhaupt nicht unfallgefährlich | 24         | 9.6     | 9.6              | 93.8                |
| wn/kA                            | 16         | 6.2     | 6.2              | 100.0               |
| Gesamt                           | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

Seite 3

**F6 ABSTIMMUNG ZUM BAU DER LIMMATTALBAHN (LTB)**

Wenn Sie heute abstimmen können - würden Sie für oder gegen den Bau von der Limmattalbahn stimmen (gemäss heutiger Planung)?

|                                                                               | Häufigkeit | Prozent | Gültige Prozente | Kumulierte Prozente |
|-------------------------------------------------------------------------------|------------|---------|------------------|---------------------|
| Gültig <b>Für</b> - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung gebaut werden  | 87         | 34.9    | 34.9             | 34.9                |
| <b>Gegen</b> - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung NICHT gebaut werden | 151        | 60.3    | 60.3             | 95.2                |
| wn/kA                                                                         | 12         | 4.8     | 4.8              | 100.0               |
| Gesamt                                                                        | 250        | 100.0   | 100.0            |                     |

Seite 4

18:26  
06.03.2015